

ASTRONOMISCHE GESELLSCHAFT

als Verein gegründet 1863



Astronomische Gesellschaft
German Astronomical Society

<http://www.astronomische-gesellschaft.org>

Der Vorstand

Prof. Dr. Matthias Steinmetz, Potsdam (Präsident)
Prof. Dr. Joachim Wambsganz, Heidelberg (Vizepräsident)
Prof. Dr. Susanne Hüttemeister, Bochum (Rendantin)
Regina v. Berlepsch, Potsdam (Schriftführerin)
Dr. Klaus Jäger, Heidelberg (Pressereferent)
Dr. Sonja Schuh, Göttingen
Prof. Dr. Oliver Schwarz, Siegen

Potsdam, im Juni 2017

Rundbrief 2/2017 an die Mitglieder und Freunde der Astronomischen Gesellschaft

Grußwort des Präsidenten

Liebe Mitglieder, Freunde und Förderer der Astronomie,

heute möchte ich mich zum letzten Mal an Sie im Rundbrief wenden, bevor ich auf der Herbsttagung in Göttingen den Stab an meinen Nachfolger weiterreichen darf. Als Thema habe ich mir heute ein eher wissenschaftspolitisches gewählt:

“Wissenschaft ist international” – mit dieser Meldung wandten sich die Forschungsförderorganisationen Anfang Februar aus aktuellem politischem Anlass – dem Dekret des 45. Präsidenten der USA zum Einreisestopp – an die Öffentlichkeit. Wenige Wochen später folgten Menschen in vielen Städten der Welt dem Aufruf “Marsch für Wissenschaften” gegen den zunehmenden und besorgniserregenden Trend, keinen Unterschied mehr zu machen zwischen erarbeiteten wissenschaftlichen Erkenntnissen als Grundlage für Entscheidungen und Meinungen fraglichen Ursprungs, denen jegliche faktische Grundlage fehlt. Der Vorstand der AG hatte beschlossen beide Initiativen ausdrücklich zu unterstützen, wie auch der Vorstand der Deutschen Physikalischen Gesellschaft. Noch hat unser Fachgebiet keine direkten negativen Auswirkungen zu spüren bekommen, im Gegensatz zu den Kollegen in der Erd- und Klimaforschung – und wir konnten uns in der letzten Dekade in Deutschland allgemein einer sehr positiven forschungspolitischen Grundstimmung erfreuen. Wir sollten aber nicht die Augen davor verschließen, dass ähnliche Entwicklungen wie in den USA überall möglich sind!

Umso wichtiger ist es für eine Gesellschaft wie unsere AG, sich für die Belange unseres Faches und der Wissenschaft im Allgemeinen einzusetzen, nicht nur unter uns und unseren Freunden, sondern gerade auch innerhalb der forschungspolitischen Landschaft. Wir können dies als AG umso besser, je mehr Mitglieder wir für unsere Gesellschaft werben können. Aus diesem Grund

haben wir vor fünf Jahren die Astronomische Gesellschaft und den Rat Deutscher Sternwarten mit klarem Auftrag organisatorisch vereinigt und auf dieser Grundlage auch im vergangenen Jahr beschlossen, eine feste Geschäftsstelle der AG zu etablieren. Oder, um es mit den Worten eines langjährigen Mitglieds zu sagen: wir wollen dafür Sorge tragen, dass unsere AG zwar alt im Sinne von traditionsreich, aber gleichzeitig jung und aktuell bleibt. Wir werden über den Stand dieser Aktivitäten auf der kommenden Mitgliederversammlung berichten.

In diesem Kontext muss auch die Denkschrift “Perspektiven der Astronomie und Astrophysik in Deutschland 2017-2030” gesehen werden. Die weiter gewachsene Fachgemeinschaft in Deutschland hat in den vergangenen 18 Monaten die gemeinsamen Prioritäten für die astronomische Forschung der kommenden Dekade definiert, die dafür notwendigen Infrastrukturen präsentiert und wird für deren Umsetzung bei den Förder- und Forschungsorganisationen werben. Die Denkschrift wird in den nächsten Wochen zum Abschluss kommen und soll dann prominent auf der Jahrestagung in Göttingen der Öffentlichkeit präsentiert werden. All dies natürlich neben dem Hauptprogramm mit Vorträgen unserer Preisträgerinnen und Preisträger, einem Portfolio von ausgewiesenen Sprecherinnen und Sprechern, Splinter meetings, Lehrerfortbildungen und vielem mehr.

Ich freue mich auf unsere Zusammenkunft in Göttingen,
Ihr Matthias Steinmetz

Einladung zur Herbsttagung AG2017 nach Göttingen

Auf Einladung der Georg-August-Universität Göttingen und des Max-Planck-Instituts für Sonnensystemforschung findet die diesjährige Internationale Wissenschaftliche Jahrestagung der Astronomischen Gesellschaft unter dem Thema **“The many scales of the Universe: Galaxies, their suns, and their planets”** vom 18. bis 22. September 2017 in Göttingen statt.

Alle Mitglieder und Freunde der AG werden hiermit ganz herzlich zur Teilnahme eingeladen.

Die Verleihung der **45. Karl-Schwarzschild-Medaille** der Astronomischen Gesellschaft an **Prof. Dr. Richard Wielebinski** vom Max-Planck-Institut für Radioastronomie in Bonn und die Karl-Schwarzschild-Vorlesung des Preisträgers werden den Höhepunkt der Eröffnungsveranstaltung bilden. Der **Ludwig-Biermann-Förderpreis** geht in diesem Jahr an **Dr. Diederik Kruijssen** von der Universität Heidelberg und der **Promotionspreis** an **Dr. Philipp Grete** von der Universität Göttingen (jetzt Michigan State University, USA). Der **Preis für Instrumenten-Entwicklung**, der in diesem Jahr zum ersten Mal verliehen wird, geht an **Dr. Albrecht Poglitsch** vom Max-Planck-Institut für extraterrestrische Physik in Garching. **Prof. Dr. Hans-Ulrich Keller** vom Planetarium Stuttgart wird mit dem **Bruno-H.-Bürgel-Preis 2017** ausgezeichnet. Mit dem **Sonderpreis im Bundeswettbewerb “Jugend forscht”** wurden **Maximilian Marienhagen, Toni Ringling und Aaron Wild** vom Albert-Schweitzer-Gymnasium in Erfurt ausgezeichnet. Außerdem wird der von der Roelin-Stiftung und dem Max-Planck-Institut für Astronomie ausgelobte **Roelin-Preis für Wissenschaftspublizistik** an Herrn **Michael Winkhaus** aus Wuppertal verliehen.

Während der Tagungswoche findet am Dienstag, dem 19. September 2017, die **90. Ordentliche Mitgliederversammlung der Astronomischen Gesellschaft** statt, zu der wir alle Mitglieder der AG schon heute herzlich einladen.

Informationen zur AG2017, inklusive der Anmeldeformalitäten und Modalitäten der Hotelreservierung, sind auf den Webseiten der Tagung zu finden: <http://ag2017.uni-goettingen.de>.

Das wissenschaftliche Programm besteht aus eingeladenen Übersichtsvorträgen, Highlight-Berichten, Splintertreffen und Posterpräsentationen.

Eingeladene Sprecher sind u.a.:

- Benedetta Ciardi, MPA Garching
- Karl Gebhardt, Univ. of Texas
- Sandra Jeffers, Göttingen
- Matthias Rempel, UCAR, Boulder
- Rolf Schlichenmaier, KIS Freiburg
- David Sing, Univ. of Exeter
- Richard Wielebinski, MPIfR, Bonn

Splintertreffen:

- Active Galactic Nuclei
- Astronomy and Education
- Computational Astrophysics
- eROSITA in Coming! Opportunities to Study ...

- E-Science, E-Infrastructures and Virtual Observatory
- Exoplanets
- High-Resolution Solar Imaging, Spectroscopy, and ...
- Hot Stars and Binary Evolution
- Solar and Stellar Activity and Variability
- Space Plasma Processes in Stellar and ...
- Stellar Populations in and around the Milky Way
- Surveying the non-thermal Universe
- The Euclid space mission

Tagungsgebühren bei Anmeldung bis 30.7.2017:

230 € für Mitglieder von AG und DPG,

290 € für Nichtmitglieder,

130 € für Studenten und Rentner, die Mitglied der AG sind,

190 € für Studenten, die nicht Mitglied der AG sind,

Wer nur an einem Tag an der Tagung teilnehmen möchte, zahlt 50 % der jeweiligen Tagungsgebühr.

Spätregistrierungen bei Anmeldung bis 3.9.2017:

290 € für Mitglieder von AG und DPG,

350 € für Nichtmitglieder,

190 € für Studenten und Rentner, die Mitglied der AG sind,

250 € für Studenten, die nicht Mitglied der AG sind,

Wer nur an einem Tag an der Tagung teilnehmen möchte, zahlt 50 % der jeweiligen Tagungsgebühr.

Weitere Veranstaltungen auf der AG-Tagung sind die Sitzung des **RDS**, das Treffen des **AK Astronomiegeschichte**, der Workshop des **AstroFrauenNetzwerkes**, der halbtägige **Doktorandenworkshop**, die **Lehrerfortbildung**, das Treffen des **Bildungsausschusses** und das **Public outreach** Treffen.

Einladung zur 90. Ordentlichen Mitgliederversammlung

Der AG-Vorstand lädt alle Mitglieder der Astronomischen Gesellschaft zur Teilnahme an der 90. Ordentlichen Mitgliederversammlung ein, die während der Tagung in Göttingen am Dienstag, dem 19. 9. 2017, von 17.00 bis ca. 19.30 Uhr stattfinden wird.

Die Tagesordnung umfasst die folgenden Punkte:

1. Genehmigung der Tagesordnung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes
5. Wahlen zum Vorstand (s. u.)
6. Haushaltsentwurf 2018, Mitgliedsbeitrag (s. u.)
7. Mitgliederversammlung 2018
8. Bericht des Vors. des Bildungsausschusses
9. Bericht der Kommission Lichtverschmutzung
10. Bericht des AstroFrauenNetzwerk
11. Verschiedenes

Zu Punkt 5:

Einzelheiten zur Vorbereitung, Kandidatensuche und Durchführung der Wahlen finden Sie im Wahlauftrag, der dem Rundbrief beiliegt.

Die folgenden Personen stehen den Mitgliedern zur Wahl:

Für das Amt des Präsidenten:
Joachim Wambsganß, Universität Heidelberg
Für das Amt des Vizepräsidenten:
Michael Kramer, MPIfR Bonn
Für das Amt eines Vorstandsmitglieds ohne Amt:
Sonja Schuh, MPS Göttingen

Die Mitglieder, die nicht an der Mitgliederversammlung teilnehmen können, haben auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit, ihre Stimmen mittels Briefwahl abzugeben. Die Briefwahlunterlagen werden mit diesem Rundbrief versandt. Genaue Hinweise zur Briefwahl finden Sie im Wahlaufdruck. Wir bitten alle Mitglieder, die nicht an der Mitgliederversammlung teilnehmen können, Ihre Stimme durch Briefwahl abzugeben.

Zu Punkt 6:

Nach Satzung ist die Rendantin verpflichtet, der Mitgliederversammlung jährlich einen Vorschlag zur Festsetzung des Mitgliedsbeitrages vorzulegen. **Die Rendantin schlägt vor, die Mitgliedsbeiträge unverändert zu belassen.**

Der Vorstand der AG würde sich freuen, Sie in Göttingen begrüßen zu können.

Mitteilungen der Rendantin

Für die Mitgliedschaft gelten nach dem Beschluss der Mitgliederversammlung in Hamburg folgende Beitragssätze:

Regel-Mitgliedsbeitrag	75,00 €
DPG/DGG/EAS-Mitglieder	60,00 €

Auf Antrag kann für Pensionäre/Rentner und für Studenten/Geringverdiener eine Beitragsermäßigung gewährt werden. Sie staffelt sich wie folgt:

Pensionäre/Rentner	50,00 €
Studenten/Geringverdiener	30,00 €

Reisebeihilfen

Der Vorstand weist darauf hin, dass aus Mitteln der Astronomischen Gesellschaft Reisen junger Astronominen und Astronomen unterstützt werden können. Einzelheiten zur Beantragung findet man unter:

<http://astronomische-gesellschaft.org>

Mit dem Ziel, junge Fachkolleginnen und -kollegen noch besser unterstützen zu können, ruft der Vorstand zu besonderen **Spenden für diesen Zweck** auf das Konto der AG auf.

Der Vorstand hat beschlossen, dass auch bereits pensionierte AG-Mitglieder Anträge zur Reisekostenbeihilfe zur Teilnahme an der AG-Tagung stellen können, soweit keine institutionellen Mittel oder Drittmittel zur Verfügung stehen.

Mitteilungen der Schriftführerin

Die Entwicklung eines neuen Layouts der Internetpräsenz der Astronomischen Gesellschaft ist abgeschlossen. Die Start- und die Haupteinstiegsseiten sind unter der bekannten URL zu finden:

<http://www.astronomische-gesellschaft.org/de>

Unsere neue Website ist damit auch ohne Einschränkungen für Ihre mobilen Endgeräte nutzbar. Wir hoffen,

dass Sie das neue Layout anspricht. Die Umstellung aller Seiten wird Schritt für Schritt fortgesetzt.

Anlässlich des 150-jährigen Jubiläums der Astronomischen Gesellschaft im Jahre 2013 sollte eine Neuauflage der Porträtgalerie (die 5. Auflage) erscheinen. Dies wäre nur möglich gewesen, wenn die Mehrzahl der Mitglieder biografische Angaben und ein Foto geschickt hätten.

Die Neuauflage der Porträtgalerie unterliegt keiner Regelmäßigkeit, sondern wurde in den letzten 154 Jahren aus unterschiedlichen Gründen realisiert. 1904 – 41 Jahre nach Gründung der Gesellschaft – erschien der erste Druck eines Mitgliederverzeichnisses mit Porträts. Von damals 350 Mitgliedern hatten 300 eine Fotografie eingesandt, das entsprach 85 % der Mitgliederzahl. 1931 erschien nach 27 Jahren die zweite Ausgabe. Von den inzwischen 515 Mitgliedern hatten 334 eine Fotografie eingesandt, was 65 % entsprach. Die dritte Auflage erschien 1978 (nach 37 Jahren). Diesmal hatten von den 555 Mitgliedern 333 (60 %) ein Bild abgegeben. Die 4. und bisher letzte Ausgabe erschien 1996. Es dauerte mehr als 3 Jahre bis 64 % der Mitglieder ein Foto eingereicht hatten. Nach mehreren Aufrufen im Rundbrief und auf den Mitgliederversammlungen hatten für die 5. Auflage 246 Mitglieder ihre Daten und ein Foto abgegeben. Das entspricht lediglich ca. 32 % nach heutigem Mitgliederstand.

Der Wunsch nach einer Neuauflage der Porträtgalerie besteht weiterhin und ich rufe hiermit alle Mitglieder, die dem damaligen Aufruf noch nicht gefolgt sind, auf, ihre biografischen Angaben sowie ein Foto zu schicken. Selbstverständlich können auch aktuelle Fotos und Daten nochmals an mich geschickt werden.

Folgende Angaben werden benötigt:

- Biografische Angaben für die Porträtgalerie
- ein druckfähiges Foto im Passbildformat
- eine aktuelle E-Mail-Adresse.

Die biografischen Angaben sollten möglichst kurz abgefasst sein.

Mit der Zusendung eines Fotos geben Sie Ihr Einverständnis zum Druck.

Das Foto kann elektronisch (mindestens 300 x 400 Pixel) übermittelt werden. Es ist ebenfalls möglich ein Papierbild einzureichen. Sie können auch biografische Angaben ohne ein Porträt einreichen. Auf den Webseiten der Astronomischen Gesellschaft finden Sie im Mitgliederbereich ältere Ausgaben der Porträtgalerie. Dort können Sie sehen, welche Angaben zur Person gemacht wurden. Bitte senden Sie Ihr Porträt und Ihre biografischen Angaben per Post oder per E-Mail bis zum **30. August 2017** an die Schriftführerin der AG. Postanschrift und E-Mail-Adresse der Schriftführerin finden Sie im Anhang dieses Rundbriefes.

Den Rückstand bei der Herausgabe der Mitteilungen der AG muss ich zu großen Teilen auf meine Kapseln nehmen. Die Umfrage zur gedruckten Herausgabe der Mitteilungen hat ergeben, dass 123 der 767 Mitglieder der AG weiterhin ein gedrucktes Exemplar haben möchten. Für die oben genannten Mitglieder und für die RDS-Institute und die Bibliotheken sind die Druckexemplare in Arbeit. Die Jahrgänge 2011 und 2012 sind im Druck und die Jahrgänge 2013 und 2014

in Arbeit, sodass wir mit den Jahrgängen 2015/2016 bis Jahresende dann wieder im Rhythmus sein werden. Neu aufgenommene Mitglieder und solche Mitglieder, die sich nicht an der Umfrage beteiligt haben und ein Druckexemplar wünschen, mögen sich bitte bei der Schriftführerin melden.

Aus dem RDS

Zur Frühjahrssitzung traf der Rat Deutscher Sternwarten am 22. März 2017 am Leibniz-Institut für Astrophysik (AIP) in Potsdam zusammen. Es waren 22 stimmberechtigte Vertreterinnen und Vertreter der insgesamt 38 Mitgliedseinrichtungen und sechs nicht stimmberechtigte Teilnehmerinnen und Teilnehmer anwesend. Themen waren u.a. der Stand des SKA und von SOFIA. Besonderer Fokus lag auf der weiteren Planung und Vorgehensweise zur Denkschrift 2017, welche auf der Herbsttagung der Astronomischen Gesellschaft am 19. September 2017 in einer Pressekonferenz präsentiert werden soll.

Unter Berücksichtigung der Vorschläge für den Gutachterausschuss der Verbundforschung Erdgebundene Astrophysik und Astroteilchenphysik hat das BMBF in Abstimmung mit dem Projektträger DESY eine gemeinsame Liste für die Förderperiode 2017-2019 erstellt. Dieser setzt sich aus folgenden Mitgliedern zusammen: Christian Stegmann (DESY Zeuthen, Vorsitzender), Ralf-Jürgen Dettmar (Uni Bochum, stellvertretender Vorsitzender), Gisela Anton (Uni Erlangen), Bernhard Brandl (Sterrewacht Leiden, Niederlande), Andreas Burkert (LMU München), Ralph Engel (KIT Karlsruhe), Roland Gredel (MPIA Heidelberg), Christine Kraus (Sudbury, Kanada), Manfred Lindner (MPIK Heidelberg), Olaf Reimer (Uni Innsbruck), Peter Schilke (Uni Köln), Linda Tacconi (MPE Garching).

Der neue Gutachterausschuss der extraterrestrischen Verbundforschung Astronomie und Astrophysik für die Förderperiode 2017-2019 besteht aus Ralf-Jürgen Dettmar (Uni Bochum, Vorsitzender), Andreas Burkert (LMU München), Roland Gredel (MPIA Heidelberg), Karl Mannheim (Uni Würzburg), Olaf Reimer (Uni Innsbruck), Peter Schilke (Uni Köln), Axel Schwöpe (AIP Potsdam), Linda Tacconi (MPE Garching).

Sebastian Wolf wurde als neues und drittes Mitglied in der German SOFIA Science Working Group aufgenommen. Für den neuen Arbeitskreis des BMBF zur Digitalen Agenda nominierte der RDS Stefanie Walch (Uni Köln) und Marcus Brüggemann (Uni Hamburg).

Die Herbstsitzung des RDS findet am Montag, den 18. September 2017 im Rahmen der Jahrestagung der Astronomischen Gesellschaft in Göttingen statt. Am 3. Juli 2017 findet zudem am AIP in Potsdam eine außerplanmäßige Ratssitzung statt, in der die Denkschrift 2017 abschließend diskutiert werden soll.

Informationen des Pressesprechers

Erneut planen wir für die Herbsttagung der AG in Göttingen eine Neuauflage des Meetings Public outreach in der Astronomie. Wie gewohnt wird die Veranstaltung

rund um den Austausch guter Ideen im Bereich astronomischer Öffentlichkeitsarbeit am Tagungsmittwoch – diesmal also am 20. September 2017 – zwischen 14 und 18 Uhr stattfinden. Für die Teilnahme an dem Meeting ist eine Anmeldung über das Registrierungsformular der AG-Tagung notwendig. Wer nur zum Meeting kommt kann den Registration Type – Outreach Meeting Only – wählen. Vorschläge für Beiträge können direkt bei den Organisatoren Klaus Jäger und Markus Pössel unter pr@mpia.de angemeldet werden. Das Meeting wird in deutscher Sprache stattfinden.

Aus dem AK Astronomiegeschichte

Der Arbeitskreis Astronomiegeschichte zählt mit Stand vom 3. Juni 2017 172 Mitglieder und zusätzlich 16 Abonnenten der “Mitteilungen zur Astronomiegeschichte” (145 in Deutschland und 43 im Ausland).

Im Juni 2017 erschien Nr. 42 der “Mitteilungen zur Astronomiegeschichte” mit dem Neuesten zu astronomiegeschichtlichen Aktivitäten (Büchern, Veranstaltungen, Personalien).

Anlässlich der Tagung der Astronomischen Gesellschaft in Göttingen führt der Arbeitskreis am 18. September 2017, einem Montag, ein Kolloquium zum Thema “Astronomie und Astrologie im Kontext von Religionen” durch. Auf den in den “Mitteilungen” Nr. 41 und bei H-Soz-u-Kult veröffentlichten Einladungstext hin erhielt der Vorstand des Arbeitskreises mehrere Vortragsanmeldungen. Folgende Referenten werden auf dem Kolloquium sprechen: Christoph Meinel (Regensburg), Fritz Krafft (Weimar an der Lahn), Marta Quatrala (Berlin), Harald Gropp (Heidelberg), Reinhard Folk (Linz), Mateusz Kapustka (Zürich), Xian Wu (Jena) und Volker Bialas (München). Zum Programm siehe die “Mitteilungen zur Astronomiegeschichte” Nr. 42 sowie

<http://www.astronomische-gesellschaft.org/de/arbeitskreise/Astronomiegeschichte>.

Nach dem Kolloquium am 18. September 2017 findet die alljährliche Mitgliederversammlung des Arbeitskreises statt. In diesem Jahr wird ein neuer Vorstand für die Geschäftsjahre 2018 bis 2020 gewählt.

Mitteilungen vom AstroFrauenNetzwerk

Im Rahmen der Jahrestagung der Astronomischen Gesellschaft 2017 in Göttingen wird es wieder Treffen des AstroFrauenNetzwerks geben, die vor Ort von Sonja Schuh organisiert werden.

Am Montagnachmittag findet im Anschluss an das Young Astrophysicists Meeting ein AFN Get-Together statt, in dem der AFN-Sprecherinnenkreis unter anderem über die Aktivitäten im Zeitraum September 2016 bis September 2017 berichtet.

Am Mittwoch findet das AFN Pizza Lunch Meeting statt. Zu beiden Veranstaltungen laden die AFN-Sprecherinnen alle Interessierten herzlich ein; weitere Informationen sind online verfügbar unter <http://ag2017.uni-goettingen.de/program/afn.php>.

Mitteilungen aus dem Bildungsausschuss

Unter Beteiligung von Vertretern des Bildungsausschusses bzw. unter seiner Organisation werden in nächster Zeit wieder mehrere Veranstaltungen erfolgen. Für weitere Informationen siehe auch die Homepage des Bildungsausschusses:

<http://www.ag-bildungsausschuss.de>.

Vom 26.06.2016 bis zum 28.06.2017 findet in Jena die Bundesweite Lehrerfortbildung Astronomie statt. Tagungsorganisation und Leitung Prof. Dr. Karl-Heinz Lotze (Uni Jena). Die Anmeldungen erfolgen bitte an Prof. Dr. Karl-Heinz Lotze, Friedrich-Schiller-Universität Jena, Physikalisch-Astronomische Fakultät, Max-Wien-Platz 1, 07743 Jena. E-Mail: kh.lotze@uni-jena.de.

Während der AG-Herbsttagung wird vom Bildungsausschuss ein Splinter Meeting zum Thema "Astronomy and Education" veranstaltet. Organisation und Leitung: Prof. Dr. Oliver Schwarz (Uni Siegen).

Termin: Donnerstag, der 21.09.2017, nachmittags. Auskunft: schwarz@physik.uni-siegen.de.

Während der AG-Herbsttagung findet traditionell am Freitag der Tagungswoche nachmittags die Lehrerweiterbildung statt (22.9.). Auskunft: schwarz@physik.uni-siegen.de.

Mondseminar: Diese Lehrerweiterbildung wird vom 22. bis 24.09.2017 in Heiligenstadt/ Berlingerode durchgeführt. Die Veranstaltung erfolgt allerdings am Freitag teilweise gemeinsam mit der Lehrerweiterbildung während der AG-Tagung in Göttingen. Organisation und Leitung: Wolfgang Fiedler (Schulsternwarte Meiningen/Thillm), Auskunft: wol.f17101962@gmail.com. Der Südthüringische Astronomische Tag findet in diesem Jahr am 02.12. an der Sternwarte Suhl statt. Organisation und Leitung: Dr. Olaf Kretzer (Sternwarte/Planetarium Suhl), Auskunft: kretzer.sternwarte-suhl@t-online.de.

Dr. Andreas Müller (Excellence Cluster Universe) wird in diesem Jahr noch 2 Clusterfortbildungen durchführen. Die Termine standen bei Drucklegung nicht exakt fest. Auskünfte unter: andreas.mueller@universe-cluster.de.

Aus der EAS

Die European Week of Astronomy and Space Science, **EWASS 2017**, wird vom 26. - 30. Juni 2017 in Prag in der Tschechischen Republik stattfinden. Regular registration: **26. Juni 2017**. Informationen über die Tagung der EAS findet man auf der Webseite:

eas.unige.ch/EWASS2017/index.jsp.

Auf der **EWASS 2017** werden folgende Preise verliehen:

Der Tycho Brahe Preis geht an Bernard Delabre, ESO. **Die Lodewijk Woltjer Lecture** wird Prof. Bengt Gustafsson verliehen. **Die MERAC Preise** für die besten Nachwuchsforscher bekommen Prof. Selma E. de Mink (Theoretische Astrophysik), Prof. Kevin Schawinski (Beobachtende Astrophysik) und Dr. Emmanuel Hugi (Neue Technologien).

Die **EWASS 2018** findet vom 3. - 6. April 2018 in Liverpool, UK statt. Es ist eine gemeinsame Veranstaltung mit dem National Astronomy Meeting (NAM) der Royal Astronomical Society (RAS)

Call for Session Organizers: **14. July 2017**

Aus der IAU

Vom 20. bis 31. August 2018 findet in Wien die **XXX. Generalversammlung der Internationalen Astronomischen Union (IAU)** statt. Wichtige Termine in Vorbereitung der Tagung sind:

Beginn der Registrierung: **1. September 2017**

Informationen zur IAU Tagung finden Sie auf folgender Webseite:

<http://astronomy2018.univie.ac.at/>.

Mit herzlichen Grüßen

Matthias Steinmetz

Regina von Berlepsch

Alle Termine 2017/18 auf einen Blick

EWASS2017, Prag, Tschechien **26. bis 30. Juni 2017**

EWASS2018 Liverpool, UK:

Call for Session Organizers: **14. July 2017**

Anmeldung zur Göttinger Tagung **30. Juli 2017**

Anträge für AG-Reisebeihilfen für die

Göttinger Tagung

6. August 2017

Jahrestagung in Göttingen **AG 2017**

18. bis 22. September 2017

EWASS2018, Liverpool, UK **3. bis 6. April 2018**

IAU2018, Wien

20. bis 31. August 2018

Konten der Astronomischen Gesellschaft:

Mitgliedsbeiträge und Spenden (Zahlungsgrund angeben)

Kontoinhaber: Astronomische Gesellschaft

IBAN: DE91 4305 0001 0033 3410 41

BIC: WELADED1BOC

Zahlungen an den **AK Astronomiegeschichte** mit Zweck

IBAN: DE37 4305 0001 0033 4215 53

BIC: WELADED1BOC

Arbeitskreis Astronomiegeschichte in der AG:**Vorsitzender:**

PD DDr. Thomas Posch

Institut für Astronomie, Universitäts Wien

Türkenschanzstraße 17

1180 Wien, Österreich

E-Mail: thomas.posch@univie.ac.at

AG-Kommission Bildungsausschuss:**Vorsitzender:**

Prof. Dr. Oliver Schwarz

Universität Siegen

Didaktik der Physik

Adolf-Reichweinstr. 2

57068 Siegen, Deutschland

Tel.: +49/(0)2 71 / 740-4168

E-Mail: schwarz@physik.uni-siegen.de

Kommission Lichtverschmutzung:**Vorsitzender:**

Dr. Andreas Hänel

Museum am Schölerberg

Natur und Umwelt – Planetarium

Klaus-Strick-Weg 10

49082 Osnabrück, Deutschland

Tel.: +49 / (0)541 / 5600326

E-Mail: ahaenel@uos.de

Anschriften der Vorstandsmitglieder:**Präsident:**

Prof. Dr. Matthias Steinmetz

Leibniz-Institut für Astrophysik Potsdam (AIP)

An der Sternwarte 16

14482 Potsdam, Deutschland

Tel.: +49 / (0) 331 / 7499-800 Fax: +49 / (0) 331 / 7499-805

E-Mail: praesident@astronomische-gesellschaft.de

Vizepräsident:

Prof. Dr. Joachim Wambsganz

ZAH, Astronomisches Rechen-Institut

Mönchhofstr. 12-14

69120 Heidelberg, Deutschland

Tel.: +49 / (0) 6221 / 54-1800 Fax: +49 / (0) 6221 / 54-1802

E-Mail: vizepraesident@astronomische-gesellschaft.de

Rendantin:

Prof. Dr. Susanne Hüttemeister

Zeiss Planetarium Bochum

Castroper Straße 67

44791 Bochum, Deutschland

Tel.: +49 / (0) 234 / 51-60641 Fax: +49 / (0) 234 / 51-60651

E-Mail: rendant@astronomische-gesellschaft.org

Schriftführerin:

Dipl.-Phys. Regina v. Berlepsch

Leibniz-Institut für Astrophysik Potsdam (AIP)

An der Sternwarte 16

14482 Potsdam, Deutschland

Tel.: +49 / (0) 3 31 / 74 99 348 Fax: +49 / (0) 3 31 / 74 99 216

E-Mail: schriftfuehrerin@astronomische-gesellschaft.de

Pressereferent:

Dr. Klaus Jäger

Max-Planck-Institut für Astronomie

Königsstuhl 17

69117 Heidelberg, Deutschland

Tel.: +49 / (0)6 221 / 5 28-379

E-Mail: pressereferent@astronomische-gesellschaft.de

Vorstandsmitglieder ohne Amt:

Dr. Sonja Schuh

Max-Planck-Institut für Sonnensystemforschung

Justus-von-Liebig-Weg 3

37077 Göttingen, Deutschland

Tel.: +49 / (0) 551 / 384-979-0

E-Mail: schuh@mps.mpg.de

Prof. Dr. Oliver Schwarz

Universität Siegen

Didaktik der Physik

Adolf-Reichweinstr. 2

57068 Siegen, Deutschland

Tel.: +49 / (0)2 71 / 740-4168

E-Mail: schwarz@physik.uni-siegen.de